

Geschäftsstelle des Senats, Kerstin Rehfeld
Am Neuen Palais 10, Haus 9
Tel.: 0331/977-1771
Fax: 0331/977-1089
E-Mail: kerstin.rehfeld@uni-potsdam.de



Postanschrift: Universität Potsdam,
Geschäftsstelle des Senats
Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam

**Beschlussprotokoll
der 247. Sitzung des Senats der Universität Potsdam
am 25.01.2017**

Beschluss S 1/247. – 25.01.2017 (10:0:0)

Der Senat beschließt die Tagesordnung ohne Änderung.

Beschluss S 2/247. – 25.01.2017 (9:0:1)

Der Senat stimmt dem Protokoll der 246. Sitzung vom 21.12.2016 ohne Änderungen zu.

Beschluss S 3/247. – 25.01.2017 (32:0:0) nach Stimmenverhältnis BbgHG § 61

Gr. HL (15:0:0), Gr. WiMi (4:0:0), Gr. Stud. (12:0:0), Gr. MTV (1:0:0)

Der Senat empfiehlt dem Präsidenten die Genehmigung der

- a) **Fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Erziehungswissenschaft an der UP,**
- b) **Fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie mit den Schwerpunkten (1) Arbeits- und Organisationspsychologie, (2) Klinische Psychologie und Beratungspsychologie, (3) Pädagogische Psychologie und (4) Grundlagenvertiefung Kognition und Handeln über die Lebensspanne an der UP,**
- c) **Fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Clinical Exercise Science an der UP,**
- d) **Fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Cognitive Systems: Language, Learning, and Reasoning an der UP,**
- e) **Fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Europäische Medienwissenschaft (in Kooperation mit der Fachhochschule Potsdam) an der UP,**
- f) **Zweiten Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Zwei-Fach-Bachelorstudium im Fach Germanistik an der UP sowie Lesefassung,**
- g) **Fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Ernährungswissenschaft an der UP und**
- h) **Fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Toxicology an der UP.**

Beschluss S 4/247. – 25.01.2017 (10:0:0)

Der Senat der UP beschließt die E-Learning-Strategie 2017- 2021 mit folgenden Änderungen:

- **Festlegungen der Verantwortlichkeiten, der nächsten Vorhaben und der Verbindlichkeiten,**
- **Ergänzung einer Übersicht als Empfehlung und**
- **Redaktionelle Überarbeitung der Strategie (Anglizismen/Denglisch).**

Die Einzelmaßnahmen, die in diesem Rahmen umgesetzt werden, werden in der Runde der beteiligten Einrichtungen und Interessengruppen näher bestimmt. Der Umsetzungsprozess wird durch die „Steuerungsgruppe E-Learning“ begleitet. Maßnahmen, die den erweiterten Einsatz von personellen und finanziellen Ressourcen erfordern, bedürfen der Zustimmung der (erweiterten) Hochschulleitung. Dem Senat wird die überarbeitete Strategie in einer der nächsten Sitzungen vorgelegt.

Beschluss S 5/247. – 25.01.2017 (7:0:3)

Der Senat der UP nimmt die Transferstrategie der UP mit folgenden Änderungen zustimmend zur Kenntnis:

- **Einbeziehung von staatlichen Einrichtungen, wie z. B. Schulen**
- **Redaktionelle Überarbeitung der Strategie (Denglisch)**
- **Streichung der Begrifflichkeit „ Wertschöpfungskette“ und Bezeichnung von Potsdam-Transfer, UP-Transfer-GmbH und GO:IN-cubator- GmbH als „Säulen“ im Punkt 2. Grundlagen**
- **Ersetzung „technische Fächer“ durch „keine Ingenieurwissenschaften“ im Punkt 5. Forschungs Kooperation und Auftragsforschung**
- **Streichung der Begrifflichkeit „Nano-Degrees“ im Punkt 9. Weiterbildung;**
- **Überarbeitung des Inhaltsverzeichnisses und der Struktur der Strategie.**

Beschluss S 6/247. – 25.01.2017 (10:0:0)

Der Senat stimmt der

- 1) Änderung der Denomination der Professur für Jüdische Religionsphilosophie, Schwerpunkt Antike oder Mittelalter und der Ausschreibung als W3-Professur für Jüdische Religion und Philosophie,**
- 2) Ausschreibung der W2-Professur für Stellare Physik und Exoplaneten als gemeinsame Berufung mit dem AIP,**
- 3) Ausschreibung der W1-Juniorprofessur für Bodenkunde und Ökogeomorphologie (mit Tenure Track) und**
- 4) Ausschreibung der W2-Professur für Umweltrisiken und Nachhaltigkeit als gemeinsame Berufung mit dem UFZ zu.**

Beschluss S 7/247. – 25.01.2017 (10:0:0)

Der Senat nimmt die Ausschreibung der W3-Professur für Neuere Geschichte (Schwerpunkt 19. und 20. Jahrhundert) zur Kenntnis.

Beschluss S 8/247. – 25.01.2017 (10:0:0)

Der Senat bestellt für die

LSK

Herrn Prof. Dr. Andreas Borowski als stellvertretenden Vorsitzenden

sowie für die

Ethikkommission

Herrn Prof. Dr. Dirk Richter als Stellvertreter für die Humanwissenschaftliche Fakultät.